



Übersicht Ausgaben und Einnahmen in konkreten Zahlen – Erläuterungen siehe unten

Legende	Summe	Kommentar	Bilanz	
1 = Mitgliedsbeiträge	1.175,50 €		Einnahmen:	3.752,09 € %100,00
Mitgliedsbeiträge 2010	24,00 €		Mitgliedsbeiträge	1.175,50 € %31,33
Mitgliedsbeiträge 2011	54,00 €		Spenden	276,00 € %7,36
Mitgliedsbeiträge 2012	286,00 €		Sommerseminar	1.800,59 € %47,99
Mitgliedsbeiträge 2013	775,50 €		zinsl. Darlehen	500,00 € %13,33
Mitgliedsbeiträge 2014	36,00 €			
2 = Spenden	276,00 €		Ausgaben:	-5.813,83 € %100,00
Spendeneingang	276,00 €		Verwaltung	-352,60 € %6,06
3 = Verwaltungskosten	-352,60 €		Sommerseminar	-5.220,21 € %89,79
Kontoführung/Webhosting etc.	-93,26 €		Aktionen, AK	-41,02 € %0,71
Notar/Amtsgericht u.ä.	-26,00 €		Zinsl. Darlehen	-200,00 € %3,44
Versicherung	-170,97 €			
Büro, Post etc.	-62,37 €		Bilanz 2013	-2.061,74 €
4 = Sommerseminar-Einnahmen	1.800,59 €		Kontostand Anfang 2013	2.087,60 €
Teilnahmebeiträge 2010	69,00 €	nachträglich für das Seminar 2010 eingegangen	Kontostand Ende 2013	25,86 €
Teilnahmebeiträge 2012	65,00 €	nachträglich für das Seminar 2013 eingegangen		
Förderung 2012	-262,41 €	Rückzahlung nicht verwendeter Mittel		
Teilnahmebeiträge 2013	1.929,00 €			
Förderung 2013	0,00 €	Förderung vom eed wurde Anfang 2014 gezahlt		
5 = Sommerseminar-Ausgaben	-5.220,21 €			
Seminar + Nachbereitung 2012	-112,00 €			
Seminar-Vorbereitung 2013	-100,00 €			
Seminar + Nachbereitung 2013	-5.008,21 €			
6= AK Unterstützung	-41,02 €			
7 = Aufnahme zinsl. Darlehen	500,00 €			
8 = Vergabe zinsl. Darlehen	-200,00 €			

Zusammenfassung

1) Der Kontostand zu Beginn des Geschäftsjahres 2013 betrug 2.087,60 € und zum Ende des Jahres 25,86 €. Somit verbucht Weltweiterdenken e.V. (wwd) für das Geschäftsjahr eine negative **Bilanz** von -2.061,74€. Die Negativdifferenz rührt vor allem daher, dass die Förderung von „Brot für die Welt – Evangelischen Entwicklungsdienst“ (eed) für das Sommerseminar 2013 (Weltweiterwerkstatt 2013; im Folgenden auch w3-2013) in Höhe von 3.600,00 € erst zu Beginn des Jahres 2014 ausgezahlt wurde, nachdem wwd die Gesamtabrechnung und der Abschlussbericht zum Seminar eingereicht hatte. Ebenfalls zu berücksichtigen ist, dass ein großer Teil der Mitgliedsbeiträge für 2013 bis zum Ende des Geschäftsjahres noch nicht eingegangen war (741,00 €; rund 49,0%).

Die **Einnahmen** im Geschäftsjahr 2013 betrugen 3.752,09 € und fallen somit etwas geringer aus als im Vorjahr (4.989,00 €), was unter Berücksichtigung der eben genannten Besonderheiten wie die später ausgezahlte Förderung zur w3-2013 zu sehen ist. Die Gesamteinnahmen setzen sich aus den Teilnahmebeiträgen für die w3-2013 (48,0%), den Mitgliedschaftsbeiträgen (31,3%), die Gewährung eines zinslosen Darlehens (13,3 %) sowie Spendeneingängen (7,4 %) zusammen.

Die **Ausgaben** für 2013 betrugen 5.813,83 €, was in etwa den Ausgaben des Vorjahres entspricht (5.933,11 € im Geschäftsjahr 2012). Dabei nahmen 6,1% (352,60 €) aller Ausgaben Verwaltungskosten (wie z.B. Kontoführungsgebühren, Versicherung) in Anspruch und 89,8% (5.220,21 €) wurden für die Weltweiterwerkstatt 2013 ausgegeben. Weltweiterdenken e.V. gewährte zudem seinem Arbeitsreis (AK) Postwachstum ein zinsloses Darlehen in Höhe von 200,00 € (3,4 %) und unterstützte die AK-Arbeit mit 41,02 € (0,7%). Der relativ geringe Förderbetrag an AK-Arbeit entspricht dem Grundsatz des Vereins: Dort wo es nötig wird, unterstützt der Verein die Aktionen und AKs seiner Mitglieder direkt mit Vereinsmitteln, fordert sie jedoch gleichzeitig auf, durch Förderanträge oder anderen Fundraising-Maßnahmen selber Mittel zu akquirieren.

Weitere Details zu den Einnahmen und Ausgaben des Vereins können den Abbildungen 1.2-1.4 entnommen werden.

2) Die **Verwaltungskosten**, die wwd versucht möglichst gering zu halten, sollen zum besseren Verständnis im Folgenden genauer aufgeschlüsselt werden: Insgesamt betrugen die Verwaltungskosten im Geschäftsjahr 352,60 €, womit sie lediglich 6,1% der Gesamtausgaben in Anspruch nehmen. Sie konnten im Vergleich zum Vorjahr (492,00 €, 8,3 %) sogar gesenkt werden. Den größten Anteil nahmen wie im Vorjahr die Versicherungskosten ein (170,97€; 55,9%). Dem folgen mit 93,26€ (26,4%) die Kosten für Konto- und Website-Nutzung. An dritter Stelle, mit 62,37€ (17,7%), folgen Ausgaben für Büroartikel, Porto u.ä. Die geringsten Kosten fielen für Notar und Amtsgericht an (26,00 €; 7,4%), was u.a. daran liegt, dass ein umfangreicher Notartermin zur Eintragung der neuen Vorstandsmitglieder erst zu Beginn 2014 wahrgenommen werden konnte.

3) Der Bereich mit der größten Kontobewegung im Geschäftsjahr 2013 betrifft die **Weltweiterwerkstatt**, in dem 5.220,21 € Ausgaben und 1.800,59 € Einnahmen zu verbuchen sind. Für das Seminar, dessen Vor- und Nachbereitung wurden 5.108,21 € ausgegeben. Bis Ende des Geschäftsjahres gingen 1.929,00 € durch Teilnahmebeiträge ein. Auch für die Seminare 2012 und sogar für 2010 gab es nachträglich gezahlte Teilnahmebeiträge in Höhe von insgesamt 134,00 €. Für die Weltweiterwerkstatt 2012 fielen zu Beginn des Jahres 2013 zudem Ausgaben für die Nachbereitung (112,00 €) an und es erfolgte nach Einreichung der finalen Gesamtabrechnung eine Rückzahlung nicht verwendeter Fördermittel an den Drittmittel-Geber, das weltwärts-Bundesprogramm, in Höhe von 262,41 €.

Auch die **Gesamtabrechnung** der Weltweiterwerkstatt 2013 erfolgte erst zu Beginn des Jahres 2014, sodass die Gesamtkosten und -einnahmen im Vergleich zu den 2013 verbuchten Werte etwas höher ausfallen: Zu Beginn des Geschäftsjahres 2014 wurden die letzten Auslagen für die w3-2013 in Höhe von 320,28 € erstattet. Insgesamt ergaben sich für die w3-2013 (inkl. Vor- und Nachbereitung) Kosten in Höhe von 5.753,44 €. Für die Vorbereitungsphase fielen lediglich 100,00 € Raummiete für das erste große Planungswochenende an. Die Posten für das Seminar selbst und die Evaluationsphase (insg. 5.653,44 €) wurden zu rund 64% mit einer Fördersumme in Höhe von 3.600,00 € durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst (eed) finanziert sowie zu rund 36% durch Teilnahmebeiträge (2.049,00 €) und Vereinsmitteln (4,44 €) aufgewendet.

4) Interessant ist auch der Blick auf die **Mitgliedsbeiträge**: Für das Beitragsjahr 2013 sind mit 775,50 € nur rund die Hälfte der gesamten Beitragssumme in Höhe von 1498,50 € (bei Jahresbeitrag von 18,00 € sowie 1,50 € für 2 Neumitglieder, die erst im Dezember 2013 eingetreten sind) eingegangen. Das heißt 44 von 87 Mitgliedern haben im selben Jahr ihren Mitgliedsbeitrag überwiesen. Dies deckt sich mit den Erfahrungen vorangegangener Jahre, in denen ein großer Teil der Beiträge ebenfalls erst im Folgejahr oder später eingingen. So war am Ende des Geschäftsjahres 2013 noch ein ausstehender Gesamtbetrag von insgesamt 1.245,00 € für die Jahre 2010-2013 zu verzeichnen.

5) Sonstige Einnahmen und Ausgaben im Geschäftsjahr 2013 werden im Folgenden kurz dargestellt:

Dem sehr aktiven **AK Postwachstum** entstanden Kosten für Bildungsmaterialien zur Vorbereitung ihres Projekts „Transition Erleben“ und für die Durchführung eines größeren Planungstreffens in Höhe von insgesamt 41,02 €. Das mehrphasige Projekt findet 2014 statt; für die Projektphasen konnte der AK zahlreiche Fördermittel einwerben. Die erwähnten Kosten, die vor Eingang und Bewilligungszeitraum der Drittmittel anfielen, wurden im Wissen der aktiven Drittmittel-Einwerbung von wwd gerne übernommen. Aus gleichem Grund gewährte wwd dem AK ein **zinsloses Darlehen** in Höhe von 200,00 €, um weitere Kosten in der Anfangsphase wie die Erstellung einer projekteigenen Homepage tragen zu können. Grundsätzlich hat weltweiterdenken e.V. die Devise, dass die AKs und Mitglieder ihre Aktionen und Projekte durch Drittmittel-Einwerbung und Fundraising-Maßnahmen selbst finanzieren. Der Verein unterstützt die Aktionen darüber hinaus gerne mit seinen Strukturen, personellen Kapazitäten und Erfahrungen, stellt finanzielle Mittel jedoch nur im kleinen Rahmen und in bestimmten Fällen zur Verfügung.

Da die Projektförderung des eed für die Weltweiterwerkstatt 2013 erst nach Projektende und Einreichung der Gesamtabrechnung sowie des Abschlussberichtes erfolgte, hat wwd zur Überbrückung ein **zinsloses Darlehen** in Höhe von 500,00 € von einem Vereinsmitglied aufgenommen. Damit konnten Rechnungen und Ausgaben im Rahmen der w3-2013 zeitnah bedient werden.

Weltweiterdenken erhielt 2013 drei **Spenden** in Höhe von insgesamt 276,00 € für die allgemeine Vereinsarbeit.

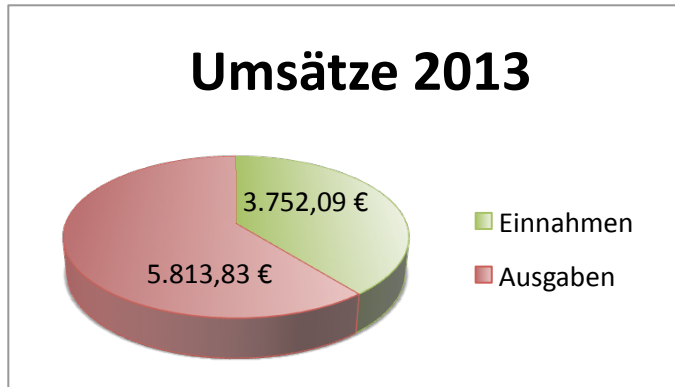


Abbildung 1.1: Gesamtumsatz (Einnahmen, Ausgaben) 2013
 (Anmerkung: Einige Ausgaben und Einnahmen für die w3-2013 erfolgten erst zu Beginn des Geschäftsjahres 2014 erfolgten)

Einnahmen:	3.752,09 €	%100,00
Mitgliedsbeiträge	1.175,50 €	%31,33
Spenden	276,00 €	%7,36
Sommerseminar	1.800,59 €	%47,99
zinsl. Darlehen	500,00 €	%13,33
Ausgaben:	-5.813,83 €	%100,00
Verwaltung	-352,60 €	%6,06
Sommerseminar	-5.220,21 €	%89,79
Aktionen, AK	-41,02 €	%0,71
Zinsl. Darlehen	-200,00 €	%3,44

Abbildung 1.2: Einnahmen und Ausgaben 2013 im Detail

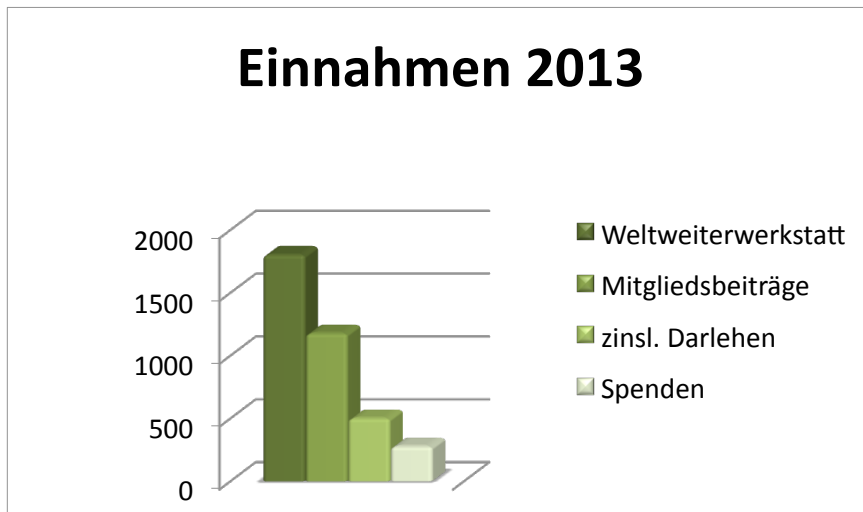


Abbildung 1.3: Einnahmen 2013 im Detail

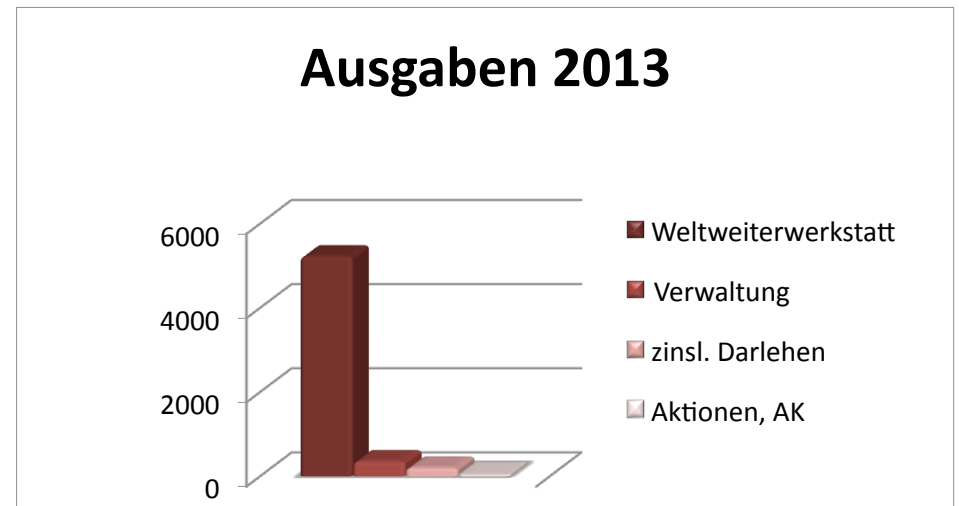


Abbildung 1.4: Ausgaben 2013 im Detail

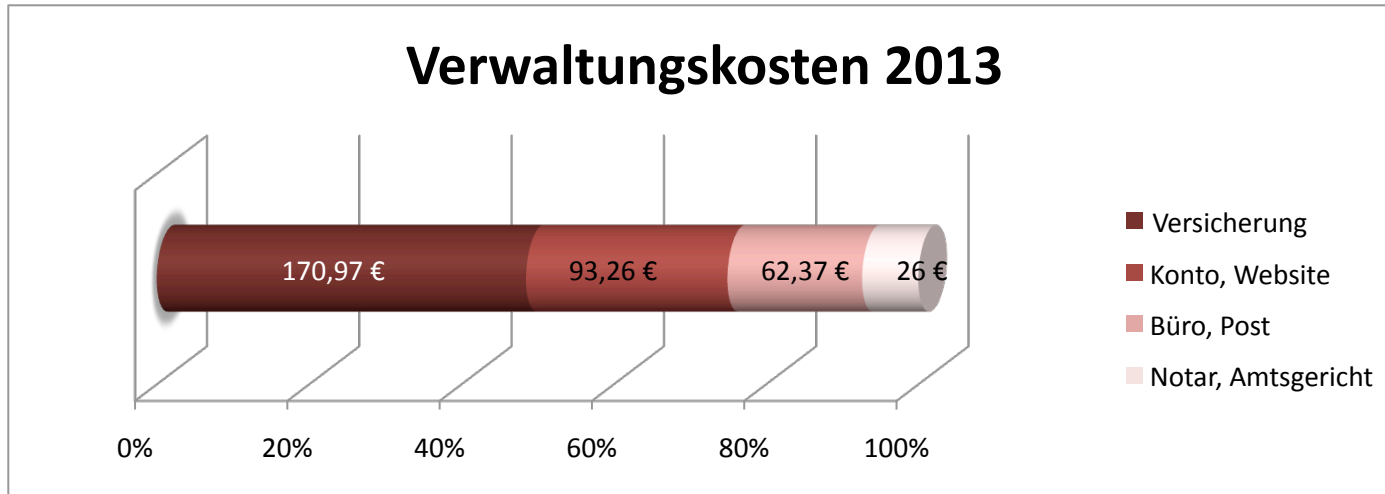


Abbildung 2: Verwaltungskosten 2012 im Detail

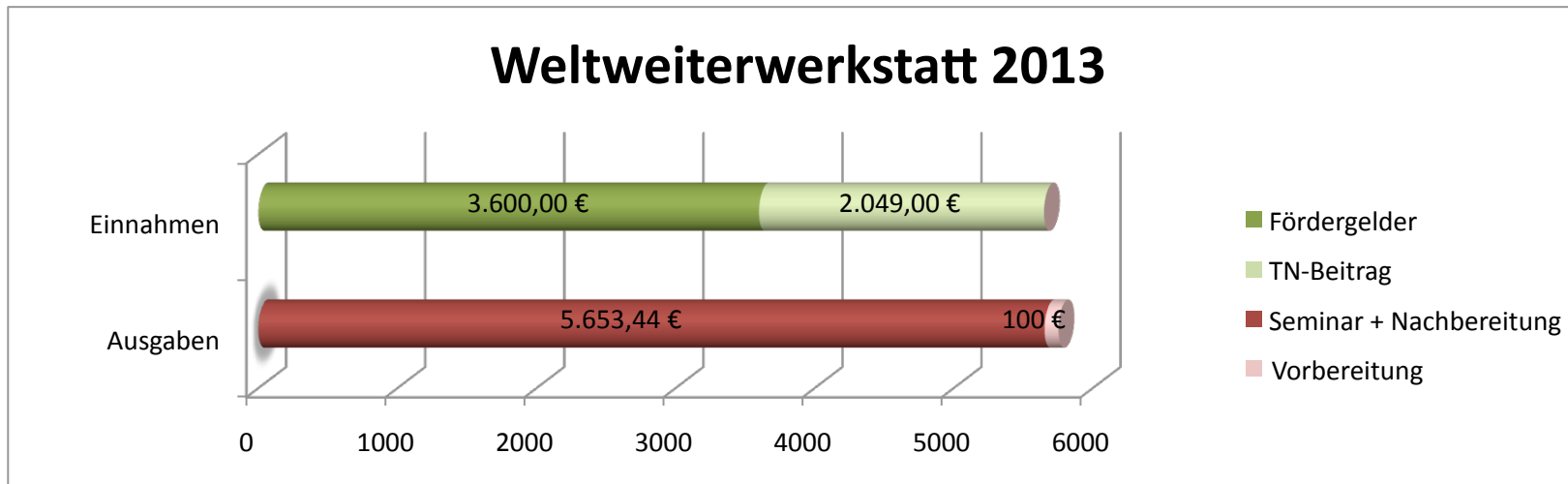


Abbildung 3: Einnahmen und Ausgaben für die Weltweiterwerkstatt 2013 (w3-2013)

(ein Teil der Einnahmen und Ausgaben erfolgte erst Anfang 2014, wird hier aber der Vollständigkeit halber mit aufgeführt)

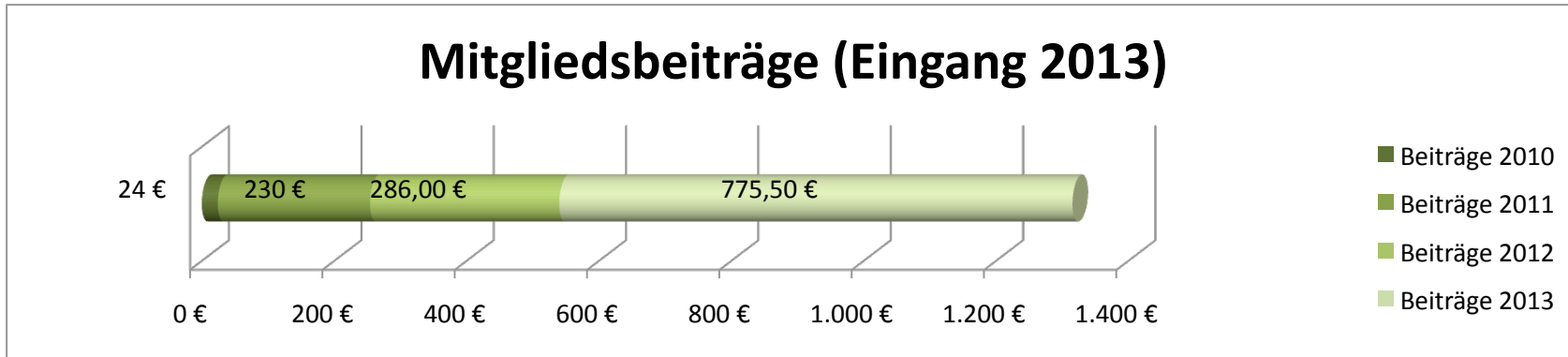


Abbildung. 4.1: Mitgliedsbeiträge, Eingang 2013

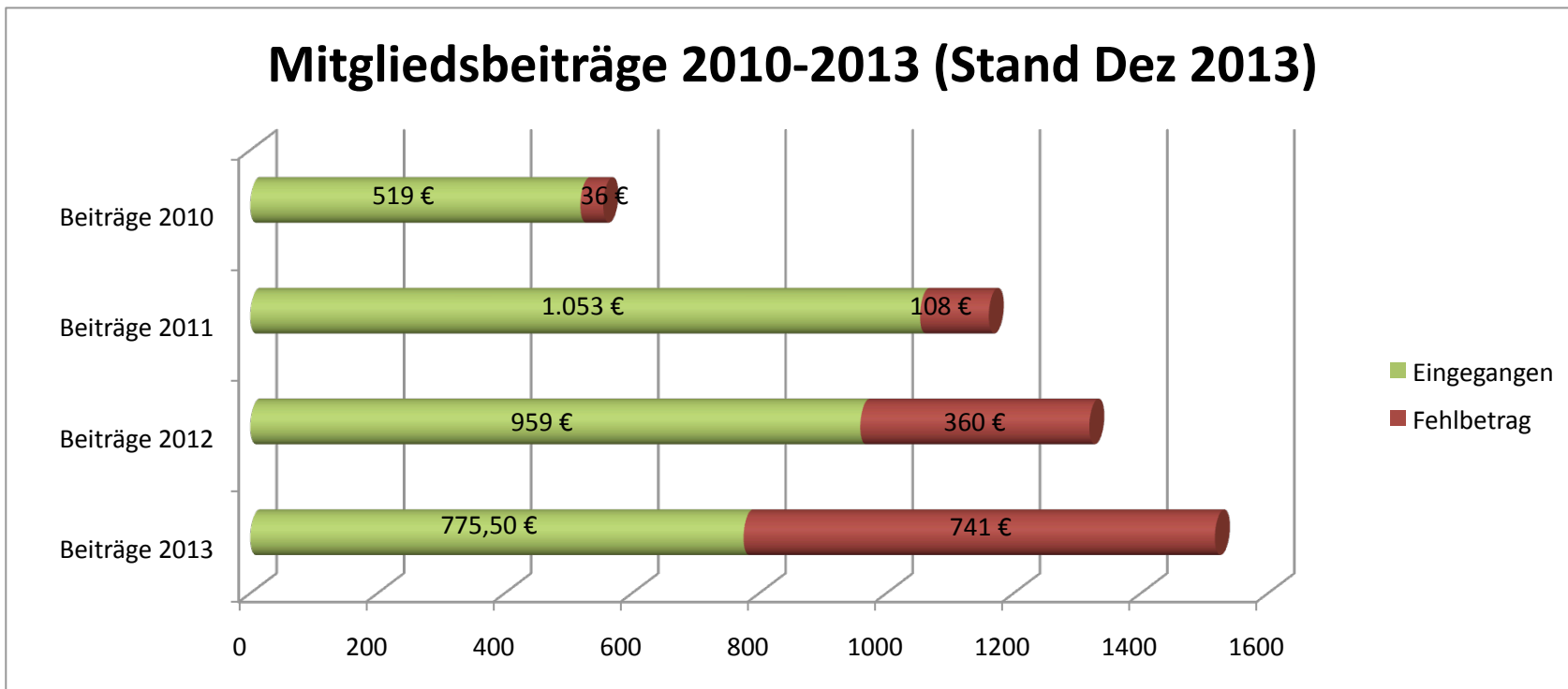


Abbildung 4.2: Überblick über bisherige Mitgliedsbeiträge (2010-2013), Stand Dez 2013